## Öl, ich habe eine Frischölanalyse und 5000km später eine Gebrauchtölanalyse machen lassen, das kann ich emfpfehlen

Beitrag von "JCW-Cabrio" vom 19.4.2022, 19:00

Ja, ich war gespannt, ob das Öl durch sportliches Fahren übermässig strapaziert wird.

Kostet ja mehr als ein Kanister Standard-Ware und es soll auch mehr bieten und das tut es auch.

## OELCHECK: Limitwerte für Schmierstoffanalysen

insgesamt ist die Bewertung "grün" , also nicht sofort auszutauschen gerechtfertigt. Die Visco stabil.

Die basische Reserve (gegen Säuren, die durch die Verbrennung entstehen) des Motoröls ist auch noch vorhanden.

Bei der Mischung blieb ja was über und ich nehme das, ansonsten mische ich zukünftig neu; oder da Sommerauto "300V" zum Nachfüllen.

Meiner braucht nicht viel Motoröl. Mit den Werten fahre ich das Öl bis es im September wieder frisch gemischtes einfülle.

## An anderen Fahrzeugen und Motorölen habe ich auch Analysen machen lassen.

Total 5W40: in einem Saugrohreinspritzer, V6, 2600ccm, 150PS, 4.000km auf dem Öl, 70tkm auf dem Motor. Da sah das Tragbild von Öl/Motor nicht so toll aus. Austausch des Motoröls vom gleichen Labor angeraten.

Das Total bekommt der Motor nicht mehr, aber ein 300V auch nicht. Ich werde ein Mobil1 5W40 als nächstes in dem Wagen testen.

Shell Helix 5W40: in einem Benzin-Direkteinspritzer, R4, 1600ccm, 110PS, 6.000km auf dem Öl, 210tkm auf dem Motor. Da sah die Visko bei 100 Grad Celsius nicht mehr gut aus, 11,8 im Vergleich zu der Mischung X2/300V mit 14,2 im JCW.

Austausch des Motoröls auch angeraten. Dieser R4 braucht im Jahresintervall kaum Motoröl, wird aber auch mit Nenndrehzahl über die Autobahn gejagt und muss auch mal 10km Kurzstrecke sowie Winterbetrieb ertragen.

Das Wechselintervall habe ich hier im Auge, denn ein 300V bekommt auch dieser Wagen nicht. Allenfalls teste ich auch hier mal Mobil1 oder ein Ravenol.